Відповіді до завдань І етапу Всеукраїнської учнівської олімпіади з німецької мови

Lesen, Klasse 9 Lösungen

Text 1. Ein besonderer Schultag

№	Aussage	richtig	falsch
1.	Lea besucht die achte Klasse und ist vierzehn Jahre alt.	richtig	
2.	Der Unterricht beginnt jeden Morgen um acht Uhr.		falsch
3.	Mathematik ist Leas Lieblingsfach.		falsch
4.	Lea erfuhr am Donnerstag von der bevorstehenden Schülerolympiade.	richtig	
5.	Leas Eltern waren gegen ihre Teilnahme an der Olympiade.		falsch

Text 2. Einfache Techniken für das „schnelle Lesen“

Nr.	Richtige Antwort
1	B
2	B
3	A
4	C
5	C

1. Wie kann man das Lesetempo bestimmen?

A) Mit der Anzahl der gelesenen Bücher und dem Alter des Lesers.

B) Durch die Lesegeschwindigkeit und das Textverstehen.

C) Durch die Schwierigkeit des Textes und die Länge der Sätze.

2. Wie viele Wörter lesen die meisten Menschen ungefähr pro Minute?

A) 100 bis 150 Wörter.

B) 200 bis 250 Wörter.

C) 400 bis 500 Wörter.

3. Wie kann man seine Lesegeschwindigkeit messen?

A) Man liest einen Text während einer bestimmten Zeit und zählt die gelesenen Wörter.

B) Man liest einen Text mehrmals.

C) Man soll wissen, wie viele Seiten ein Buch hat.

4. Was kann nach Meinung einiger Forscher passieren, wenn man das schnelle Lesen beherrscht?

A) Man kann sich alle Informationen besser merken.

B) Man kann schneller neue Sprachen lernen.

C) Man kann die Lust am Lesen verlieren.

5. Wie viele Informationen merkt sich ein durchschnittlicher Leser gleich nach dem Lesen ungefähr?

A) Ein Viertel der Informationen.

B) Die Hälfte der Informationen.

C) Drei Viertel der Informationen.

Lesen, Klasse 10 Lösungen

Text 1. Traumberuf Künstler

№	Aussage	richtig	falsch
1.	Künstlerische Berufe stehen bei Jugendlichen sowohl bei Mädchen als auch bei Jungen an erster Stelle.	richtig	
2.	Die meisten Menschen, die einen künstlerischen Beruf wählen, verdienen genug Geld und machen schnell Karriere.		falsch
3.	Die Jungs interessieren sich besonders für technische Berufe, während Mädchen lieber Pflege- und Lehrberufe wählen.	richtig	
4.	Für Jugendliche ist ein hohes Gehalt am wichtigsten.		falsch
5.	Ein gutes Arbeitsklima, nette Kollegen und interessante Aufgaben spielen bei der Berufswahl ebenfalls eine wichtige Rolle.	richtig	

Text 2. Vorlesen macht Spaß

Nr.	Richtige Antwort
1	B
2	A
3	C
4	B
5	A

1. Die Freude an Büchern beginnt häufig …

A) erst im Jugendalter, wenn Kinder allein lesen können.

B) in der Kindheit durch das Vorlesen.

C) in der Schule durch schwierige Fachtexte.

2. Die Lesewelt Hamburg organisiert …

A) wöchentliche Vorlesenachmittage für Kinder von vier bis zehn Jahren.

B) tägliche Lesekurse für Jugendliche und Erwachsene.

C) monatliche Wettbewerbe für Schriftsteller.

3. Viele Volontäre arbeiten ehrenamtlich. Das bedeutet, dass sie …

A) nur in den Schulferien arbeiten.

B) für jede Veranstaltung ein Gehalt bekommen.

C) für ihre Tätigkeit kein Geld erhalten.

4. Bei den Vorlesenachmittagen können die Kinder …

A) still lesen und keine Fragen stellen.

B) Geschichten hören, Fragen stellen und Szenen nachspielen.

C) an schriftlichen Prüfungen teilnehmen.

5. Wie können Eltern die Lesefreude ihrer Kinder unterstützen?

A) Wenn sie ihnen regelmäßig vorlesen oder mit ihnen eine Bibliothek besuchen.

B) Wenn man den Kindern wenige Bücher anbieten.

C) Wenn sie digitale Spiele mit Kindern spielen.

Lesen, Klasse 11 Lösungen

Text 1. Ganztagsschulen - Vor- und Nachteile

№	Aussage	richtig	falsch
1.	In Ganztagsschulen können die Schüler an mindestens drei Tagen pro Woche sieben Stunden lang am Unterricht und an anderen Aktivitäten teilnehmen.	Richtig	
2.	In Ganztagsschulen verbringen die Schüleriunnen und Schüler auch die Nacht und das Wochenende.		Falsch
3.	Laut einer Studie der Bertelsmann Stiftung wünschen sich 70 Prozent der Eltern in Deutschland Ganztagsschulen.	Richtig	
4.	In Ganztagsschulen werden am Nachmittag ausschließlich Mathematik und andere theoretische Fächer unterrichtet.		Falsch
5.	Kritiker haben Angst, dass die ganztägige Betreuung die familiären Bindungen schwächt und die Kinder überfordert.	Richtig	

Text 2. Computer – Helfer im Alltag

Nr.	Richtige Antwort
1	A
2	C
3	B
4	C
5	A

1. Wie kann der Computer beim Lernen von Fremdsprachen helfen?

A) Man kann Videos ansehen, Texte hören und mit Menschen aus anderen Ländern sprechen.

B) Man muss keine neuen Wörter mehr lernen.

C) Man kann mehr Bücher lesen.

2. Was passiert oft, wenn Jugendliche zu viel Zeit vor dem Bildschirm verbringen?

A) Sie werden intelligenter.

B) Sie brauchen keine Pausen mehr.

C) Sie bewegen sich zu wenig, und ihr Rücken oder ihre Augen können Probleme bekommen.

3. Warum sollte man im Internet vorsichtig sein?

A) Weil die meisten Informationen geheim sind.

B) Weil manche Informationen falsch sind und Fremde persönliche Daten bekommen wollen.

C) Weil man im Internet keine zuverlässigen Informationen finden kann.

4. Was ist eine gute Lösung für den Umgang mit dem Computer?

A) Den Computer nur für Online-Kurse benutzen.

B) Nur am Wochenende die Zeit dafür widmen.

C) Eine gute Balance zwischen der digitalen Welt und dem echten Leben finden.

5. Was sollte man beim Umgang mit persönlichen Daten im Internet berücksichtigen?

A) Man sollte sichere Passwörter verwendet und private Informationen nicht öffentlich teilen.

B) Man kann sich auf Webseiten mit dem gleichen Passwort anmeldet.

C) Man sollte keine Netzwerke nutzen.